

Herren Kreisliga A Gr.2

TT Ostfildern (SG) II : TSV Sielmingen II
Samstag, 03.02.2024, 18:30 Uhr

Kein Sieger im Duell TT Ostfildern (SG) II gegen den TSV Sielmingen II

Freude herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Löffelhardt / Schmidt nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TSV Sielmingen II im Spiel der Herren Kreisliga A Gr.2 verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei TT Ostfildern (SG) II. Das Heimteam konnte im 10. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Ausschlaggebend für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 32:31) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an TT Ostfildern (SG) II gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist TT Ostfildern (SG) II nun ein Punkteverhältnis von 8:12 in der Tabelle auf, während der TSV Sielmingen II 13:5 Punkte hat.

Der Verlauf im Einzelnen: Gekämpft bis zum Schluss hatten Schnepf / Seeger in der Begegnung gegen Scheuerer / Klein, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Einen Erfolg verpassten Schlecht / Wachtel beim 7:11, 9:11, 11:7, 7:11 gegen Löffelhardt / Schmidt. Nicht einen Satzgewinn überließen Roller / Bechtel ihren Gegnerinnen Benkowitsch / Mack beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Stefan Schnepf gewann gegen Roland Scheuerer mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ralf Seeger, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ralf Löffelhardt verlor. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Daniel Klein war Niclas Schlecht, obwohl er alles gegeben hatte. Beim 3:1-Sieg gegen Axel Schmidt kam Kevin Roller nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Yannick Bechtel überzeugte im Einzel gegen Elisa Mack, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Theodor Wachtel und Julia Benkowitsch, das Theodor Wachtel letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen im Anschluss Stefan Schnepf bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ralf Löffelhardt von Beginn an. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:10 (Schnepf) und 10:6 (Löffelhardt). Gekämpft bis zum Schluss hatte Ralf Seeger in der Partie gegen Roland Scheuerer, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Seeger letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Scheuerer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Niclas Schlecht Axel Schmidt in fünf Sätzen. Durch diesen Sieg liegt Schlecht nun bei einer Saison-Bilanz von 10:6, während Schmidt nach diesem Einzel eine Statistik von 7:2 zu verbuchen hat. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Wenig Gegenwehr leistete hingegen Kevin Roller bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Daniel Klein, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. 7:11 (Roller) bzw. 13:4 (Klein) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:0 gegen Julia Benkowitsch fand Yannick Bechtel von Anfang an die richtige Ausrichtung in

seinem Spiel. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Bechtel nun bei 9:6, während Benkowitsch bislang 2 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nicht einen Satzgewinn überließ Theodor Wachtel seiner Gegnerin Elisa Mack beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Schnepf / Seeger gegen Löffelhardt / Schmidt. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist TT Ostfildern (SG) II nun ein Punktekonto von 8:12 Punkten auf, während der TSV Sielmingen II vor dem nächsten Spiel, das am 09.02.2024 gegen den FV Plochingen ansteht, 13:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft TT Ostfildern (SG) II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.02.2024 gegen die TTF Neuhausen/F. V.

Statistik:

TT Ostfildern (SG) II

Doppel: Schnepf / Seeger 0:2, Schlecht / Wachtel 0:1, Roller / Bechtel 1:0

Einzel: S. Schnepf 1:1, R. Seeger 0:2, N. Schlecht 1:1, K. Roller 1:1, Y. Bechtel 2:0, T. Wachtel 2:0

TSV Sielmingen II

Doppel: Löffelhardt / Schmidt 2:0, Scheuerer / Klein 1:0, Benkowitsch / Mack 0:1

Einzel: R. Löffelhardt 2:0, R. Scheuerer 1:1, A. Schmidt 0:2, D. Klein 2:0, J. Benkowitsch 0:2, E. Mack 0:2